Beitrag aus „NDR Aktuell“ vom 29.05.2015 um 15:00 Uhr

Nachrichten aus Norddeutschland:

A7 - Baustelle: Lkw dürfen überholen

Brummis in die Mitte: Auf der A7 in Hamburg am Dreieck Nordwest
ist ein bundesweit einmaliges Experiment gestartet:
Das Überholverbot für Lkw wird ausgesetzt, um den Verkehrsfluss zu verbessern

Moderator Thorsten Schröder: (Im Studio vor einer Karte)
Willkommen zu NDR-Aktuell. So manchem Autofahrer dürfte in den nächsten Tagen auf der A7 etwas mulmig zumute sein, denn vor ihm auf der Überholspur wird ein Lkw auftauchen. Seit heute früh dürfen im Baustellenbereich auch Lastwagen die linke Spur benutzen, und zwar hinter dem Dreieck Nordwest Richtung Norden vor der Abfahrt Schnelsen. Ein bundesweit einmaliges Experiment, um den Stau zu bekämpfen.

Sprecher: (Sandra Hohmann mit Messräten auf einer Autobahnbrücke über der A7)

Das Team von der Uni Bochum baut seine Messkameras auf. Bereits vor Versuchsbeginn haben die Experten das Verkehrsaufkommen und das Verhalten der Brummis erfasst. Wer wechselt wann die Spur, wann staut es sich. Bereits Stunden nach der Aufhebung des Überholverbots heute morgen um 6:00 Uhr nutzen viele Fahrer die neue Freiheit.

Sandra Hohmann von der Uni Bochum: (Mit Messgeräten auf einer A7 Brücke)
Wir hoffen natürlich, dass dadurch, ja, ein Unterschied erkennbar ist und das es natürlich dann auch als Maßnahme als geeignete Maßnahme für andere Situationen gewählt wird.

Sprecher: (Verkehr auf der Autobahn A7)

So war es bislang, durch das Überholverbot stauten sich die Lkw vor der Verengung der A7 bis weit hinter den Elbtunnel. An den Auf- und Abfahrten sorgte das Einfädeln zwischen den Lkw hindurch regelmäßig für Unfälle. Sicherheit wird auch jetzt groß geschrieben. Sobald es in der Versuchsphase zu einem Unfall kommt, wird das Ganze abgebrochen.

Gerhard Fuchs, A7-Koordinator: (Auf der Brücke Kieler Str. über der Autobahn A7)

Der Maßstab für unsere Maßnahmen und all das, was baulich ergänzt wurde, ist, dass Verkehrssicherheit vor Verkehrsfluss geht.

Sprecher: (Vor einem A7 Trucker Treff)

Auch die Brummifahrer freuen sich nicht nur darüber. Gerade das Einfädeln ist mit den fast 20 Meter langen Lastern schwierig.

Lkw-Fahrer: (Im Lkw vor einem A7 Trucker Treff)

„Ja, da muss man ein bischen aufpassen. Da muss man die Augen offen halten, auf Abstand, das ist wichtig. Und wie gesagt, gucken, wie die Verkehrsführung ist, die ist ja ausgeschildert, schon weit vorher. Da muss sich rechtzeitig eingeordnet werden, dann geht das.“

Sprecher: (Fahrt auf der A7 im Abschnitt Schnelsen)

Acht Tage wird die Testphase dauern. Täglich wird von den Behörden Zwischenbilanz gezogen. Wenn schwere Unfälle ausbleiben, könnte das Projekt tatsächlich Schule machen.

Bericht: Peter Kleffmann
Beitragslänge: 2 Min. 05 Sek.